

Auftaktveranstaltung am 27. Mai 2020 im Haus Neuland, Bielefeld,
zum Modell-Projekt „Die Kita als Lernort für Demokratie – Partizipation und
Selbstbestimmung von Anfang an“
im Rahmen des Bundesprogramms *Demokratie leben!*

Keynote: Prof. Dr. Dorothee Gutknecht, Friedensinstitut der EH Freiburg

Titel: Der feinfühlige und achtsame Blick auf das Kind im Kita-Alltag – Perspektiven einer demokratiebasierten und partizipativen Pädagogik

Abstract

Prof. Dr. Dorothee Gutknecht eröffnet den Fachtag mit einem Fachvortrag unter dem Titel „**Der feinfühlige und achtsame Blick auf das Kind im Kita-Alltag - Perspektiven einer demokratiebasierten und partizipativen Pädagogik**“. Die renommierte Professorin für Pädagogik der Kindheit an der Evangelischen Hochschule Freiburg ist Expertin für den achtsamen Umgang mit Kindern, der die Voraussetzung für partizipatives Handeln in der Kita ist. Mit einer Fülle von Beispielen zeigt sie auf, in welchen Situationen Partizipation möglich gemacht werden kann und wie Fachkräfte in der Zusammenarbeit im Team, mit Kindern und Eltern professionell handeln können.

Hintergrund

Das Modellprojekt „**Die Kita als Lernort für Demokratie – Partizipation und Selbstbestimmung von Anfang an**“ wird im Rahmen des **Bundesprogramms „Demokratie leben!“** durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Es soll damit das zivilgesellschaftliche Engagement für Demokratie und gegen jede Form von Extremismus unterstützt werden. Gefördert werden Projekte in ganz Deutschland, die sich für ein vielfältiges, respektvolles und gewaltfreies Miteinander einsetzen. Die Kernziele der Förderperiode 2020 bis 2024 lauten:

- Demokratie fördern
- Vielfalt gestalten
- Extremismus vorbeugen

Das Modellprojekt wurde vom Haus Neuland, Bielefeld, initiiert und ist im Januar 2020 gestartet. 10 Kitas aus der Region Ostwestfalen-Lippe erhalten dadurch die Möglichkeit, sich mit der eigenen Haltung zur Partizipation auseinanderzusetzen, indem alltagsbezogene Herausforderungen und mögliche Bedenken reflektiert werden. Aufbauend darauf werden gemeinsam in der Kita individuelle Konzepte erarbeitet, die es ermöglichen, Partizipation auf allen Ebenen zu etablieren. Während eines Zeitraumes von zwei Jahren werden die Teams in

den Kitas vor Ort bei der Umsetzung ihrer Partizipationskonzepte begleitet. Dabei werden Themen aus dem Alltagsleben der jeweiligen Kita berücksichtigt und eingebunden. Langfristiges Ziel ist es, die gemeinsam erarbeiteten Konzepte und Ansätze im Kita-Alltag zu verankern und einen Austausch über die Projektphase hinaus zu ermöglichen.

Dazu soll insbesondere die parallel angelegte Fortbildung zur **Fachkraft für Partizipationsprozesse in der Kita** beitragen, an der jeweils 1 bis 2 Teammitglieder aus den 10 Modell-Kitas teilnehmen. Es werden methodische und technische Fertigkeiten vermittelt, die den Teilnehmer*innen dabei helfen sollen, auch nach der Projektzeit kompetente Ansprechpartner*innen für das partizipative Miteinander in der Kita zu sein.

Inhaltliche Schwerpunkte im Projekt:

1. Selbst- und Mitbestimmungsrechte für Kinder unter 3 Jahren

Insbesondere die Selbst- und Mitbestimmungsrechte von Kindern unter drei Jahren im Kita-Alltag werden analysiert und ausgeweitet.

2. Konzepte und Ansätze interkultureller Zusammenarbeit

Eine gelungene Zusammenarbeit mit Eltern trägt zur erfolgreichen Umsetzung von Partizipationskonzepten in der Kita bei. Eine multikulturelle und vielsprachige Gesellschaft wird hier nicht außer Acht gelassen.

3. Online-gestützte Formen der Beteiligung

In Hinblick auf Demokratisierungsprozesse in Kitas und Gesellschaft, haben die Fachkräfte die Möglichkeit, ihre Erfahrungen mithilfe medienpädagogischer Ansätze zu reflektieren. Neue Formen der Beteiligung werden im geschützten Rahmen getestet und auf Alltagstauglichkeit überprüft.

Ansprechpartnerin

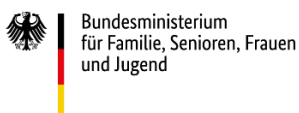
Haus Neuland e.V., Projektkoordinatorin Angela Hanswillemenke, Senner Hellweg 493, 33689 Bielefeld, fon 05205 9126-27, mail partizipation.kita@haus-neuland.de

Links

www.partizipation-kita.de

<https://www.demokratie-leben.de/bundesprogramm/ueber-demokratie-leben.html>

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

